


Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 16.02.2017

| | |
|--|--|
| Sitzungsort: | Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt |
| Beginn: | 17:00 Uhr |
| Ende: | 17:45 Uhr |
| Anwesende Mitglieder des Ausschusses: | Siehe Anwesenheitsliste |
| Abwesende Mitglieder des Ausschusses: | Siehe Anwesenheitsliste |
| Sitzungsleiter: | Herr Möller |
| Schriftführerin: |  |

Tagesordnung:

| I. | Öffentlicher Teil | Drucksachen- Nummer |
|-----------|--|--------------------------------|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung | |
| 2. | Änderungen zur Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 12.01.2017 | |
| 4. | Dringliche Angelegenheiten | |
| 5. | Einwohnerfragestunde | |
| 6. | Verweisungen von Anfragen des Stadtrates | |
| 6.1. | Nachtragshaushalt 2015 BE: Frau Rothe-Beinlich, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN hinzugezogen: Leiterin Bereich Oberbürgermeister | 0219/17 |

- 7. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
 - 7.1. Änderung der Geschäftsordnung des Jugendhilfeausschusses **0128/17**
BE: Leiterin Bereich Oberbürgermeister
 - 7.2. Änderung der Besetzung im Unterausschuss "Entgeltordnung" **0308/17**
BE: Frau Rothe-Beinlich, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
- 8. Informationen
 - 8.1. Bericht "Bedarfsgerechte Bildungs- und Sozialsteuerung" **0246/17**
BE: Leiter des Jugendamts
 - 8.2. Vorstellung des Kulturlotsen der Stadtverwaltung Erfurt (mdl.)
BE: Kulturlotse
 - 8.3. Informationen zu jugendhilferelevanten Beschlüssen des Stadtrates (mdl.)
BE: Leiter des Jugendamts
 - 8.4. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Möller, eröffnete die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Er stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es waren 14 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Herr Möller begrüßte alle Mitglieder und Gäste des Ausschusses.

Des Weiteren begrüßte er Frau Liedtke als neu gewähltes stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses¹.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es gab keine Änderungen zur Tagesordnung.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 12.01.2017

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

genehmigt Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

5. Einwohnerfragestunde

Es gab keine Einwohneranfragen.

¹ vgl. DS 0275/17 – Änderung stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

6. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates

- 6.1. **Nachtragshaushalt 2015** 0219/17
BE: Frau Rothe-Beinlich, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Leiterin Bereich Oberbürgermeister

Frau Rothe-Beinlich fasste die in der Vorlage gestellten Fragen kurz zusammen und bat um Konkretisierung der Antworten aus der Stellungnahme der Verwaltung. In diesem Zusammenhang bat sie um nähere Informationen zu den jeweiligen Einsatzbereichen der neugeschaffenen Stellen und konkreten Fallzahlen im Bereich zur Übernahme einer Vormundschaft für unbegleitete minderjährige Kinder- und Jugendliche.

Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, Frau Thierbach sowie der Leiter des Jugendamts, Herr Peilke, nahmen zu den Fragen von Frau Rothe-Beinlich Stellung.

Da nicht alle Fragen von Frau Rothe-Beinlich abschließend beantwortet werden konnten, bat Frau Thierbach um schriftliche Einreichung dieser.

Frau Rothe-Beinlich stimmte der Bitte von Frau Thierbach zu.²

Auf Rückfrage des Ausschussvorsitzenden Herrn Möller sowie Herrn Richter einigten sich die Ausschussmitglieder auf folgende Festlegung zur kommenden Sitzung des Jugendhilfeausschusses:

| | |
|---------|---|
| 0433/17 | Der Jugendhilfeausschuss bittet um eine tabellarische Übersicht der aktuell besetzten Stellen im Bereich des Jugendamts, in Bezug auf die per Stadtratsbeschluss zur DS 2646/15 (2. Nachtragshaushaltssatzung 2015 und 2. Nachtragshaushaltsplan 2015 – in geänderter Form gemäß DS 2867/15) geschaffenen Stellen unter Berücksichtigung der schriftlich eingereichten Fragen von Frau Rothe-Beinlich. (DS 0440/17 - Nachfragen zur Drucksache 0219/17 - Nachtragshaushalt 2015) T: 06.04.2017 V: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur |
|---------|---|

Rückfragen von Herrn Uhlig, zur Stellenbesetzung im Bereich des Amtes für Bildung wurden durch Frau Thierbach und Herrn Peilke kurz beantwortet.

vertagt

² Die Anfragen wurden im Nachgang zur Sitzung eingereicht (vgl. DS 0440/17 - Nachfragen zur Drucksache 0219/17 - Nachtragshaushalt 2015)

7. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 7.1. Änderung der Geschäftsordnung des Jugendhilfeausschusses 0128/17
BE: Leiterin Bereich Oberbürgermeister

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

beschlossen Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

01

Die in der Anlage befindliche Änderung der Geschäftsordnung für den Jugendhilfeausschuss wird beschlossen.

- 7.2. Änderung der Besetzung im Unterausschuss "Entgeltordnung" 0308/17
BE: Frau Rothe-Beinlich, Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

beschlossen Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

Der Jugendhilfeausschuss beschließt folgende Änderung bei der Besetzung des Unterausschusses "Entgeltordnung":

Als 2. stellvertretendes Mitglied für Herrn Thomas Tappert wird abberufen: Frau Astrid Rothe-Beinlich.

Als 2. stellvertretendes Mitglied für Herrn Thomas Tappert wird berufen: Herr Jens Adolphs.

8. Informationen

8.1. Bericht "Bedarfsgerechte Bildungs- und Sozialsteuerung" 0246/17 BE: Leiter des Jugendamts

Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, Frau Thierbach, informierte, dass in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt derzeit eine Struktur bzw. Methodik zur Umsetzung der im Bericht genannten Handlungsempfehlungen und damit verbunden ein entsprechender Zeitplan zur Umsetzung erarbeitet wird. Zu beachten sind hierbei insbesondere die Änderungen der im Bericht analysierten Datenlage der Jahre 2014/2015.

Frau Thierbach bat die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses Fragen zum vorgelegten Bericht bis zum **15.03.2017** im Dezernat für Soziales, Bildung und Kultur, im Jugendamt oder zur Weiterleitung im Sitzungsdienst einzureichen, damit diese bei der Strategieplanung berücksichtigt werden können.

Gegen den Vorschlag des Ausschussvorsitzenden, Herr Möller, zur Weiterleitung des Berichts per E-Mail an die Unterausschüsse Familienförderung, Kindertageseinrichtungen sowie Kinder- und Jugendförderplanung erhob sich seitens der Ausschussmitglieder kein Widerspruch.³

zur Kenntnis genommen

8.2. Vorstellung des Kulturlotsen der Stadtverwaltung Erfurt (mdl.) BE: Kulturlotse

Der Kulturlotse der Stadt Erfurt stellte sich vor und informierte über sein Aufgabengebiet bzw. über seine Funktion als Ansprechpartner für die kulturelle Szene. Zu seinen Aufgaben zählen die Fördermittelberatung, Beratung und Begleitung bei Genehmigungsprozessen für kulturelle Veranstaltungen, Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für kulturelle Projekte und Veranstaltungen sowie allgemeine Vernetzungsarbeit zwischen Kulturschaffenden und der Stadtverwaltung.

Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, Frau Thierbach, betonte an Hand einiger Beispiele die Wichtigkeit der Arbeit des Kulturlotsen, insbesondere im Hinblick auf die Vermittlungsarbeit des Kulturlotsen zwischen den Kulturschaffenden und den entsprechenden Ämtern.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Möller, bedankte sich bei dem Kulturlotsen für die persönliche Vorstellung.

³ Der Bericht "Bedarfsgerechte Bildung- und Sozialsteuerung" wurde per E-Mail am 23.02.2017, mit Verweis auf Rückmeldung bis 15.03.2017, an alle Mitglieder der Unterausschüsse per E-Mail versandt.

8.3. Informationen zu jugendhilferelevanten Beschlüssen des Stadtrates (mdl.) BE: Leiter des Jugendamts

Der Leiter des Jugendamts, Herr Peilke, informierte über die folgenden jugendhilferelevanten Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 01.02.2017.

DS 0275/17 – Änderung stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Für den "Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V." wurde Frau Hiltrud Liedtke als stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt. (bisher Michael Wenzel)

DS 2487/16 – Satzung zur Beteiligung junger Menschen in Erfurt

Die Vorlage wurde in Form des eingereichten Änderungsantrages des Jugendhilfeausschusses (DS 0149/17) beschlossen.

8.4. Sonstige Informationen

Der Ausschussvorsitzende, Herr Möller, informierte über:

- 1) Frau Michelfeit-Ulrich übernimmt mit Wirkung vom 15.02.2017 die Aufgaben des Bürgerbeauftragten und des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen. In dieser Funktion wird sie als beratendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses tätig sein.
- 2) DS 1835/16 Programm zur Erhaltung und zum Ausbau von Betreuungsangeboten in Kindertageseinrichtungen ab 2016 wurde durch die Verwaltung zurückgezogen. Ein entsprechendes Informationsschreiben wurde als Tischvorlage verteilt.
- 3) Stellungnahme des Kommunalen Hochschul- und Studierendenbeirates der Landeshauptstadt Erfurt zum Programm zur Erhaltung und zum Ausbau von Betreuungsangeboten in Kindertageseinrichtungen ab 2016. Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis als Tischvorlage verteilt.
- 4) Information zum geplanten Beratungsverlauf Haushalt 2017/2018 (DS 0353/17). Herr Möller betonte, dass der Beratungsverlauf noch nicht durch den Hauptausschuss bestätigt wurde. Folgende Änderungen im Sitzungsplan wurden genannt:
 - geplante Termine für die Haushaltsanhörungen-Anhörung vom 20.-23.03.2017 (dafür entfällt die reguläre Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 23.03.2017)
 - neue Termine JHA 06.04.2017 und 04.05.2017 (statt 11.05.2017)

- 5) Veranstaltungshinweis: Vortrag "Positionen der Sozialen Arbeit zur SGB VIII – Reform" am 23.02.2017, 18.00 Uhr, Erfurt, Radio F.R.E.I.

Möller
Vorsitzender


Schriftführerin